Subscribe Past Issues Translate



Wir brauchen Sie!

Wir erleben gerade etwas sehr Schönes. In Bottrop beteiligen sich hunderte Menschen an der Unterschriftensammlung für den Aufbau einer zentralen Verwaltung in der Innenstadt. Es gibt Dutzende Sammelstellen, in der Unterschriften abgegeben werden können. Viele Bottroper erfahren nun das schöne Gefühl, was Demokratie bedeuten kann. Sie gibt uns nicht nur die Freiheit zu meckern, wenn uns etwas nicht gefällt. Demokratie gibt uns auch die Möglichkeit, das zu verändern, was uns nicht gefällt. Wir können gemeinsam unsere Gemeinde verbessern. Das ist toll.

Oft wurde gefragt, was das Bürgerbegehren eigentlich will. Nun kurz gesagt wollen wir dies: die Stadtverwaltung will den Saalbau abreißen und dort einen Rathausneubau hinsetzen für ihre Mitarbeiter. Das Ziel des Bürgerbegehrens ist es, stattdessen ein leerstehendes Haus in der Innenstadt für den gleichen Zeck zu sanieren und zu nutzen, um die Innenstadt zu beleben. Dafür könnte man Karstadt oder Hansazentrum nutzen.

Dass die Verwaltung einen zentralen Ort braucht, an dem die Mitarbeiter zusammengezogen werden, ist unstrittig. Das hat der Stadtrat schon vor Jahren beschlossen. Es geht nur darum, wo dieser Beschluss umgesetzt wird. Am Rand der Innenstadt – oder Mittendrin. Das wollen wir beeinflussen.

1 von 4 30.09.23, 20:41

Subscribe Past Issues Translate



Natürlich löst auch eine Verwaltung in der Innenstadt nicht alle Probleme für Bottrops City. Unsere Stadt steht vor den gleichen Herausforderungen wie alle Städte. Der Handel verändert sich und die Funktionen der Innenstädte mit ihm. Aber wir hätten zum ersten Mal die Chance, etwas zu tun und nicht mehr nur dem Verfall dumpf zuzuschauen. Eine zentrale Verwaltung wäre ein wichtiger Hebel, der uns hilft, einen großen Stein zu bewegen.

Stellen Sie sich zwei Bilder vor.

Jetzt ist das Karstadthaus nahezu leer. Das Pflaster geht kaputt. Die Tauben koten alles voll. Es ist dreckig und leer. Die Hansastrasse verfällt. Stattdessen wäre das Karstadthaus belebt. Die Fenster hätten Licht. Menschen würden ein und aus gehen. Vielleicht besuchen Schulklassen das Stadtarchiv, um dort einen Workshop zu machen. Der schöne Platz am Mensingbrunnen, dort würden sich Leute ausruhen, die kurz vorher noch auf dem Amt waren, und schwatzen.

Das wäre schon mal anders. Und das ist gut.

Dieses Bild kann andere anregen, in die Innenstadt zu investieren. Es geht nicht darum, mehr Handel zu haben, sondern den Wandel zu fördern. Warum nicht mehr Co-Working-Arbeitsplätze in der City? Warum nicht ein Handwerksbetrieb? Warum kein Oberstufen-Seminar? Warum kein Theater? Dann kommt auch schöne Gastronomie und das Lachen.

Unsere Innenstadt würde mit der Revitalisierung einer der Innenstadtruinen einen Anstoß bekommen, sich zu regenerieren und in die Zukunft zu finden mit einem Mix von Arbeiten, Wohnen, Handel, Kultur und Leben.

Das alles können wir erreichen, wenn wir das Unterschriftenbegehren durchsetzen. Deshalb unterschreibt mit. Zusammen kriegen wir das hin.

2 von 4 30.09.23, 20:41

r

Damit das Bürgerbegehren klapp, brauchen wir viele Stimmen. Und jede Stimme zählt. Hier können Sie die Listen herunterladen (DIN A3 oder DIN A4) und ausfüllen.

Sie können die Listen dann in einer der Sammelstellen vorbeibringen, die sie auf der Internetseite des Begehrens finden können: Neustart Bottrop.

Wenn sie lieber direkt unterschreiben wollen, geht das auch. Kommen Sie in eine der <u>Sammelstellen</u>, die auf der Seite genannt werden, und unterschreiben sie eine der dort ausliegenden Listen. Kein Problem!

Ach ja, und was passiert mit dem Saalbau, wenn er nicht abgerissen wird, wenn das Bürgerbegehren erfolgreich ist?

Das ist vollkommen offen. Er kann wieder aufgemacht werden. Er kann umgebaut werden. Er kann abgerissen werden. Das Grundstück kann die Stadt selbst entwickeln, dort Wohnungen bauen. Oder verpachten oder verkaufen. Das kann diskutiert werden.

Wenn das Bürgerbegehren keinen Erfolg hat, will die Stadtverwaltung das Gebäude aber abreißen und einen Bau dort hinsetzen, der Bottrop zwischen 233 und 300 Millionen Euro kosten soll. Das ist kein Quatsch. Das sind die geschätzten Kosten für den Rathausneubau inklusive Risikovorsorge nach Aussage der Gutachter der DKC Kommunalberatung GmbH, die im Auftrag der Verwaltung die Kosten berechnet haben. (Seite 37).

Wenn das Bürgerbegehren scheiter, gibt es keine Diskussion um die Zukunft des Saalbaus.

Zum Schluss werfen wir nochmal einen Blick zurück in die Innenstadt. Wenn die Verwaltung ihren Palast tatsächlich am Standort des Saalbaus durchsetzt, wie sieht das Karstadthaus dann aus? Wir sehen den Taubenkot und die toten Fenster.

Deswegen macht mit.

Danke für alles!

Für den Lenkungskreis des Bürgerbegehrens:

Dirk Helmke (IG Rathausviertel), Christoph van Holt (Bremer-Baustoffe), Julia Kubik (JUST VGN), Piet Metzen (Der BOTTcast), David Schraven (Marktviertel

3 von 4 30.09.23, 20:41

Subscribe Past Issues Translate

Das Bürgerbegehren "Neustart Bottrop" wird getragen durch die IG Marktviertel und die IG Rathausviertel.

Wir lehnen politischen Extremismus ab und wollen mit dem Bürgerbegehren auch keine Polarisierung Bottrops einleiten, sondern eine Sachfrage über Parteigrenzen hinweg diskutieren und gemeinsam mit allen Bürgern Bottrops entscheiden. Wir sind überparteilich und immer offen für Gespräche.

In den IGs sind etwa 80 Gruppen, Interessensvertreter, Aktive, Händler und Händlerinnen, Immobilieneigentümer und Immobilieneigentümerinnen sowie Gastronomen aus Bottrop organisiert. Sie haben in getrennten Versammlungen die Durchführung eines Bürgerbegehrens "Neustart Bottrop" beschlossen. Die Abstimmungsergebnisse waren jeweils in den Versammlungen einstimmig. An den Abstimmungen hatten sich insgesamt 56 Mitglieder der IGs beteiligt. Die IGs haben einen Lenkungskreis aus sechs Personen einstimmig gewählt, der das Bürgerbegehren steuern soll. Diesem gehören an: Dirk Helmke (IG Rathausviertel), Christoph van Holt (Bremer-Baustoffe), Julia Kubik (JUST VGN), Piet Metzen (Der BOTTcast), David Schraven (Marktviertel Cafe), Vanessa Schreiber (etwas blaues)

This email was sent to <<<u>Email Adresse>></u>
why did I get this? unsubscribe from this list update subscription preferences

Lenkungskreis Bottrop · Heidenheck 10 · Bottrop 46236 · Germany

4 von 4